



**IVA-Analyse zu den IVA-Schwerpunktfragen 2024**

IVA Schwerpunktfragen 2025/2024 - betreffend GJ 2024/2023		Mittelwert		
		2024	2023	%
Wert				
Jahre				
Neuer Tarifbeschluss 2024/25?	ja	92,90%	96,70%	-4,09%
Einfluss durch Ukrainekrieg?	ja	57,10%	60%	-5,08%
Einfluss durch EU-Sanktionen?	ja	60,70%	63,30%	-4,28%
Einfluss durch USA Zollpolitik?	ja	35,70%		
Außerordentliche Preiserhöhung 2024?	ja	0%	10%	
Anteil nicht erneuerbarer Energien an Gesamtvolumen?		60,2%	58,0%	3,65%
Kosten für Erhebung ESG-relevanter Daten in EUR?		409 024	231 575	43,38%
Investitionen in Social Media? (in EUR)		655 429	575 071	12,26%
Nebenkosten des Aufsichtsrats? (in EUR)		88 063	126 475	-43,62%
Altersdurchschnitt in Aufsichtsrat (Kapitalvertreter) und Vorstand in Jahren?	AR	59	58,9	0,17%
	VS	54,4	54,7	-0,55%
Anteil nicht-Österreicher in Aufsichtsrat (KV) & Vorstand?	AR	33%	34%	-3,03%
	VS	33%	34%	-3,03%
Koppelung Vorstandsvergütung an Verminderung CO2-Ausstoß?		50%	50%	0,00%
Gibt es einen ausgewiesenen ESG-Experten im AR?	ja	17,90%	20%	-11,73%
Anteil weiblicher Vertreter in AR (KV) & Vorstand ?	AR	31%		
	VS	14%		
Aufwand für Research & Analysten? (in EUR)		16 174	18 250	-12,84%
Kosten Printauflage des GB? (in EUR)		25 390	27 740	-9,26%
Anzahl Praktikanten?		156	150	3,85%
Erhalten Praktikanten eine Vergütung?	ja	96,40%	86,70%	10,06%
Anzahl Lehrlinge?		209	183	12,44%
Anzahl Leasingkräfte?		311	311	0,00%
Kosten Fortbildung pro Jahr in EUR?	Gesamt pro Mitarbeiter	4 042 971	3 102 777	23,26%
		815	720	11,66%
Wie viele Personen mit Asylstatus werden beschäftigt?		41		



#### Kommentare zu Schwerpunktfragen 2024:

- Die IVA Schwerpunktfragen 2024 wurden von insgesamt 28 Unternehmen beantwortet, davon waren 24 ATX Unternehmen.
- Geopolitische Situation durch den Krieg in der Ukraine oder EU-Sanktionen erfährt eine leichte Entspannung.
- „Nur“ ca. **36%** der teilnehmenden Unternehmen unterlagen im Befragungszeitpunkt dem Einfluss der **US-Zollpolitik**.
- Der **Anteil der nicht-erneuerbaren Energien** am Gesamtvolumen erhöhte sich um 3,65 % und liegt bei ca. **60 %** (betrifft Erhebungswerte aus Scope 1&2).
- **Starker Anstieg der Kosten für die Erfassung ESG-relevanter Daten + 43,38%, Mittelwert 409.000 EUR.** Dabei handelt es sich um Effekte aus der erstmaligen Verpflichtung von börsennotierten Unternehmen eine umfangreiche Nachhaltigkeitsberichterstattung durchzuführen.
- Nur noch 17,9 % der teilnehmenden Unternehmen haben einen ausgewiesenen ESG-Experten im Aufsichtsrat. Tendenz fallend.
- Weiterhin **steigende Investitionskosten in Social Media: +12,26 %, ca. 655.000 EUR im Durchschnitt.**
- Weiterhin fallende Investitionen in den Kapitalmarktauftritt: Research und Analysten Aufwendungen fallen um 12,84%.
- **Zusammensetzung des Managements:**
  - Aufsichtsrat: Durchschnittsalter 59 Jahre, 2/3 ÖsterreicherIn und 69 % männliche Vertreter
  - Vorstand: Durchschnittsalter 54 Jahre, 2/3 ÖsterreicherIn und 86 % männliche Vorstände.
  - ⇒ Schaffung von Anreizsystemen für eine Geschlechter-Gleichverteilung, basierend auf Leistungsparametern, Verjüngung oder Internationalität gelingt bisher nicht flächendeckend.
- **Praktikanten:** Anstieg auf 156, +3,85%. 96,4 % vergüteten Praktikanten.
- **Lehrlinge:** Anstieg auf durchschnittlich 209 Lehrlinge, +12,44%
- **Fortbildung:** Ca. 4 Mio. EUR geben die teilnehmenden Unternehmen für Fortbildungen pro Jahr aus, ein Plus von ca. 23%.



## SCHWERPUNKTFRAGEN 2025

Auch dieses Jahr hat der IVA wieder gemeinsam mit unseren Partnern Börsen-Kurier und TI AUSTRIA Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden unter [www.iva.or.at](http://www.iva.or.at) veröffentlicht.

### 1) Einfluss der Weltwirtschaft

- a. Wurde für Ihr Unternehmen 2024/2025 ein neuer Tarifabschluss getroffen? Wenn ja, welchen Einfluss (Euro) hat er auf das EBIT/Jahresergebnis?
- b. Einfluss des Krieges in der Ukraine: Ist Ihr Unternehmen direkt finanziell durch den Krieg in der Ukraine betroffen? Wenn ja, in welcher Höhe und in welchem Sektor? Wie ist die Entwicklung dieses Einflusses seit 2022?
- c. Ist Ihr Unternehmen von Sanktionen der EU betroffen bzw. reguliert?
- d. Ist Ihr Unternehmen in den USA tätig? Wenn ja, wären Sie von möglichen US-Zöllen der 2.Trump-Administration betroffen? Wenn ebenfalls ja, in welchem EUR-Volumen? Welche Effekte erwarten Sie auf die Wettbewerbsfähigkeit?
- e. Hat Ihr Unternehmen außerordentliche Preiserhöhungen 2024 durchgeführt?
- f. Wie hoch war der Anteil nicht erneuerbarer Energieträger jeweils an den Kosten und dem genutzten Volumen an Energie (in jeder Form, einschließlich indirekter Nutzung, zB durch Erdgasverstromung) im vergangenen Geschäftsjahr? Welche Maßnahmen traf und trifft die Gesellschaft, um den Anteil nicht erneuerbarer Energieträger zu reduzieren?

### 2) Investitionen & ESG

- a. Investitionen in die „Erhebung von ESG-relevanten Daten“ 2024: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Beratung, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, IT-Dienstleister)?
- b. Investitionen in „Social Media“ 2024: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Mitarbeiter, Mediaagentur, Strategieberatung usw.)?
- c. Wie hoch belaufen sich die ESG-Kosten im Reporting in 2024 (externe Berater, Dienstleister usw.)? Wie viele Mitarbeiter sind ausschließlich für diese Aufgaben vorgesehen?

### 3) Aufsichtsrat und Vorstand

- a. Aufsichtsrat: Wie hoch sind die Nebenkosten, wie Reisekosten, Sekretariat, Beratung, Klausuren, Weiterbildung u.Ä.?



- b. Was ist der Altersdurchschnitt der Kapitalvertreter des Aufsichtsrats 2023 und 2024? Was ist der Altersdurchschnitt des Vorstandes 2023 und 2024?
- c. Wie hoch ist der Anteil nicht-österreichischer Staatsbürger im Aufsichtsrat und Vorstand, 2023 und 2024? Werden für diese Aufsichtsratsmitglieder inländische Steuern durch die Gesellschaft übernommen? Wenn ja, in welcher Höhe?
- d. Ist die Vergütung des Vorstandes direkt an die Verminderung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes des Unternehmens gekoppelt?
- e. Verfügt der Aufsichtsrat über ESG-Experten?
- f. Wie ist die Geschlechterverteilung im Aufsichtsrat (Kapitalvertreter) in %? Wie ist die Geschlechterverteilung im Vorstand in %?

#### 4) Investor Relations-Aktivitäten

- a. Anzahl der Roadshows im In- und Ausland?
- b. Anzahl der Kontakte mit institutionellen und privaten Investoren?
- c. Aufwand für Research und Analysen?
- d. Kosten der Printauflage des Geschäftsberichts und des Nachhaltigkeitsberichts?

#### 5) Steuerzahlungen 2024

- a. Wie hoch sind die Steuerzahlungen in Österreich und in den drei umsatzstärksten Auslandsmärkten (Angabe Land, Umsatz, Steuerzahlung)?

#### 6) Förderung junger Menschen

- a. Wie viele Praktikanten sind in Ihrem Unternehmen tätig (2024)?
- b. Wie viele Praktikanten erhalten eine Vergütung und wie hoch ist diese durchschnittlich?
- c. Beschreiben Sie die Alters- und Ausbildungsstruktur der Praktikanten.

#### 7) Young Shareholders Austria – Fragen zu Arbeitsmarkt und Ausbildung

Die Nachfrage nach Facharbeitern kann aktuell mit in Österreich ansässigen Arbeitnehmern kaum mehr gedeckt werden, daher ist der Zuwachs zum Beispiel an Leasingkräften aus dem EU-Ausland enorm.

- a. Welche konkreten Maßnahmen werden Ihrerseits gesetzt, um künftig die Nachfrage an Fachkräften in Ihrem Unternehmen nachhaltig abdecken zu können?
- b. Wie viele Lehrlinge befinden sich im Unternehmen?



- c. Wie viele Leasingkräfte sind im Unternehmen tätig?
- d. Wie hoch waren die Aufwendungen für interne und externe Aus- und Fortbildungen gesamt und pro Mitarbeiter?
- e. Beschäftigt Ihr Unternehmen Personen mit Asylstatus? Wenn ja, wie viele?



In Kooperation mit Lesern des Mediums Börsen-Kurier wurden zwei Themen ausgewählt, die explizit als Börsen-Kurier-Leserfragen mit in die Schwerpunktfragen aufgenommen wurden.

- 1) Wie lauten heuer Ihre Schwerpunkte in puncto Transparenz, Aktionärsinformation und Investor Relations?
- 2) Mit welchen Erwartungen gehen Sie ins Geschäftsjahr 2025?
- 3) In diesem Zusammenhang: Es wird oft und viel von Krise und Pessimismus gesprochen. Teilen Sie diese Meinung, und was können Sie konkret für eine positive Grundstimmung tun?



In Kooperation mit dem Verein zur Korruptionsbekämpfung Transparency International Austria wurde wieder ein spezifisches Thema ausgewählt.

### ESG und Compliance

- 1) Der Korruptionsprävention kommt im Rahmen der ESG Compliance im Governance Bereich besondere Bedeutung zu. Welche Maßnahmen setzt ihr Unternehmen im Bereich der Korruptionsprävention?
- 2) Lieferkettensorgfaltspflichten gewinnen im Rahmen der ESG Compliance zunehmend an Bedeutung. Welche Maßnahmen setzt ihr Unternehmen zur Sicherstellung von Menschenrechten und sozialen Standards in der Lieferkette?